



Bad Endorf: Kostüme für die wilden Räuber

Beitrag

Krone gerade rücken, Kettenhemd festzurren, schon ist das nächste Kostüm fertig für Robin Hood, ein familienfreundliches Theaterstück zum Mitmachen, das die Theatergesellschaft Bad Endorf vom 23. September bis zum 2. Oktober auf dem Gelände rund um den Waldkindergarten nahe Bad Endorf aufführt.

Verantwortlich für die Kostüme ist Juliane Hofstetter, die zusammen mit ihrem Team etwa 30 Mitwirkende in Ritter, Bogenschützen, Dorfbewohner oder Burgwachen verwandelt. Weil die Theatergesellschaft bereits über zahlreiche Kostüme verfügt, die in den religiösen Stücken getragen wurden, müssen diese oft nur ein wenig angepasst werden. Gibt es kein passendes Kostüm, wird ein neues geschneidert. Die Schneiderinnen opfern dafür ihre Freizeit und arbeiten ehrenamtlich. Sie sehen ihre Arbeit als ein schönes Hobby, bei dem es darum geht besonders fantasievolle Kostüme zu erfinden oder das Gewand einer historischen Figur möglichst detailgetreu nachzubilden. Weil es zusammen mehr Spaß macht, treffen sich die Schneiderinnen an bestimmten Tagen im Theaterhaus. Dann wird genäht, gefachsimpelt und natürlich auch ein bisschen getratscht und Gaudi gemacht. Der Spaß soll immer im Vordergrund stehen, auch wenn die Arbeit manchmal anstrengend ist und zahlreiche Herausforderungen bietet.

Egal, wie gut ein Schauspieler seine Rolle beherrscht – ohne Kostüm geht es nicht. Deshalb gilt der Applaus des Publikums immer auch den Kostümschneiderinnen, die durch ihr handwerkliches Geschick dafür sorgen, dass Robin Hood wirklich wie Robin Hood aussieht.

Eine Besonderheit bei diesem Stück ist, dass es sich um ein Theater zum Mitmachen handelt. Das Publikum wird mit einbezogen, jeder Besucher, der in mittelalterlichem Gewand erscheint, erhält eine Belohnung. So wird aus der Aufführung ein riesiges lebendes mittelalterliches Bild, ein Sherwood Forest, in dem Darsteller und Zuschauer miteinander verschmelzen.

Karten für das Theaterstück Robin Hood sind über [Münchenticket](#) und an den Aufführungstagen ab 14 Uhr am Aufführungsort erhältlich.

Bericht und Bildmaterial: Theatergesellschaft Bad Endorf



Kategorie

1. Kultur

Schlagworte

1. Bad Endorf
2. Theater
3. Theatergesellschaft Bad Endorf